



## **PRESSEMITTEILUNG**

An die Vertreter und Vertreterinnen der Medien  
Delsberg und Genf, 4. März 2010

### **Validierung von Bildungsleistungen**

Mit dem neuen Verfahren zur Validierung von Bildungsleistungen bieten die Fachhochschule Westschweiz (HES-SO) und die Universität Genf (UNIGE) interessierten Personen die Möglichkeit, sich beruflich besser zu positionieren.

**Dieses in der Schweiz bisher einmalige Verfahren, das von der HES-SO und der UNIGE gemeinsam angeboten wird, richtet sich an Personen, die eine Anerkennung ihrer Kenntnisse, Kompetenzen und Berufserfahrungen erlangen möchten. Diese Validierung von Bildungsleistungen ermöglicht eine Teildispensierung vom Studienprogramm gewisser höherer Ausbildungen.**

Seit Oktober 2008 verfügt die Universität Genf als erste Hochschule der Schweiz über eine Stelle für die Anerkennung von Bildungsleistungen für gewisse ihrer Bachelor- und Masterstudiengänge in den Bereichen Wissenschaft, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie Erziehungswissenschaften. Aufgrund der gemachten Erfahrungen hat sie sich nun mit der HES-SO zusammengeschlossen, um dieses Angebot zu erweitern. „Die HES-SO und die UNIGE sind zwei Westschweizer Hochschulen, deren Ausbildungen zwar unterschiedlich ausgerichtet sind – berufsbefähigend für die HES-SO und akademisch für die UNIGE –, sich jedoch gegenseitig ergänzen. Durch diese Zusammenarbeit wird Kandidaten und Kandidatinnen, die über eine qualifizierte Berufserfahrung verfügen, der Zugang zu den Westschweizer Hochschulen vereinfacht“, erklärt Jean-Philippe Fages, Berater für die Anerkennung von Bildungsleistungen an der HES-SO und der UNIGE.

#### **EINE PLATTFORM FÜR EIN GROSSES ZIELPUBLIKUM**

Durch die Validierung von Bildungsleistungen kann eine Teildispensierung vom Studienprogramm des angestrebten Diploms erzielt werden. Der Vorteil dieses Verfahrens besteht darin, dass der administrative Aufwand für die Kandidaten und Kandidatinnen verringert wird, da sie nur eine einzige Ansprechstelle haben. Dort werden sie beraten und erhalten alle gewünschten Informationen über die Ausbildung, die ihren Kompetenzen und Erwartungen am besten entspricht.

#### **ERFÜLLUNG DER ANFORDERUNGEN DES ARBEITSMARKTS**

In Krisenzeiten, aber auch in Zeiten des Aufschwungs benötigen Unternehmen qualifiziertes und gut ausgebildetes Personal. Dabei werden Bewerber und Bewerberinnen, die sowohl über eine höhere

Bildung als auch über eine qualifizierte Berufserfahrung verfügen, bevorzugt. „Wir wollen Berufsleuten den Weg zu einer Hochschulausbildung ebnen, damit sie sich auf dem Arbeitsmarkt besser positionieren und dem Grundsatz des lebenslangen Lernens gerecht werden können,“ führt Jean-Philippe Fages weiter aus. Dies entspricht den Zielsetzungen der Fachhochschulen, aber auch denjenigen der UNIGE.

### **GEPLANTE ERWEITERUNG DES ANGBOTS**

Zum jetzigen Zeitpunkt berücksichtigen zwölf Studiengänge der UNIGE und sieben Studiengänge der HES-SO im Rahmen dieses Verfahrens die Kenntnisse, Kompetenzen und Berufserfahrungen interessierter Kandidaten und Kandidatinnen. Obwohl für gewisse Fachbereiche wie Wirtschaft oder Informatik die Validierung von Bildungsleistungen an beiden Hochschulen möglich ist, unterscheiden sie sich trotzdem durch ihr spezifisches Angebot. Für Masterstudiengänge wird das Anerkennungsverfahren gegenwärtig nur von der UNIGE angeboten. Die Zusammenarbeit zwischen der HES-SO und der UNIGE befindet sich jedoch erst am Anfang und das Angebot wird fortlaufend erweitert werden. ■

.....

### **KONTAKT**

Weitere Information: [www.vae-formations.ch](http://www.vae-formations.ch).

Jean-Philippe Fages, Berater für die Anerkennung von Bildungsleistungen HES-SO und UNIGE, Tel. 022 379 74 01, E-Mail [conseil@vae-formations.ch](mailto:conseil@vae-formations.ch)

### **UNIVERSITÉ DE GENÈVE | PRESSE INFORMATION PUBLICATIONS**

24 rue du Général-Dufour - CH-1211 Genève 4 - Tél 022 379 77 17 - Fax 022 379 77 29  
[presse@unige.ch](mailto:presse@unige.ch), [www.unige.ch/presse](http://www.unige.ch/presse)

### **FACHHOCHSCHULE WESTSCHWEIZ HES-SO**

Rue de la Jeunesse 1 - Case Postale 452 - CH-2800 Delémont - Tél +41 32 424 49 00 - Mob +41 79 541 66 70  
[www.hes-so.ch](http://www.hes-so.ch)